



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

CCXLVII. Markgraf Jobst vereignet dem Dechanten Dieterich von Angern die von der Familie von der Schulenburg erkauften Hebungen aus Lütfen-Schwechten und Rochow, am 12. Juni 1406.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

**CCXLVI.** Die von der Schulenburg senden dem Markgrafen Jobst gewisse Hebungen aus dem Dorfe Rochow auf, am 7. Mai 1406.

Dem Irluchtigesten fursten vnd heren ern Joste, Markgreuen to Brandenburg, vnser gnedigen heren, Vnderdanicheit vnd willigen dinst. Gnedige here, wy hebben in dem dorpe to Rochow manken anderen gude, dat wy van iuwen gnaden hebben, in dem houe, dar nu vppe wonet Tydeke Ghyfen, vnd vp den huuen, dy hy bedryft, Dryvndetwintegestehalen sechepel roegen vnde ghersten iarliker rente: wo iuwe gnade dy vor eygene to dem dinste godes nach begheringe ern dyderkes van Angern Dekens to Stendal, So vnd anders nicht vorlate wy dy vnde senden sy vp iuwen gnaden mit desseme bryue, vorfegelt mit vnser angheden Ingefegelen, Dy gegeuen is to Betzendorpe, na godes bort vinteynhundert iar dar na in deme soften iare, des vrydages na funte wolborgen daghe.

Bernard Ridder, Olde hinric, Bernd, hans vnde Junge hinric, alle geheiten van der Schulenburg.

**CCXLVII.** Markgraf Jobst vereignet dem Dechanten Dieterich von Angern die von der Familie von der Schulenburg erkaufften Hebungen aus Lütken, Schwechten und Rochow, am 12. Juni 1406.

Jodocus, dei gracia marchio Brandenburgensis et Morauie, Sacri Romani Imperii Archicamerarius, — ad deuotas preces Thiderici de Anghern decani nostre ecclesie Sancti Nicolai in Stendel, Capellani nostri dilecti, appropriauimus, dedimus et donauimus — Tres marcas et sex solidos denariorum stendalensium et viginti quinque modios filiginis et ordei nec non viginti quinque modios auene in precaria ville nostre Lutteken Schwechten et viginti duos modios et dimidium modium filiginis et ordei in villa nostra Rocho in curia Thideke ghisen annuorum reddituum, quos redditus dictus Thidericus a Bernhardo Milite, Henrico, Bernhardo, Johanne et Henrico, dictis de Schulemburg, comparauit pro dotacione Altaris, quod dictus Thidericus in Ecclesia sancti Nicolai in stendal edificare et consecrari intendit — Datum Prage, Anno domini Millesimo Quadringsesimo sexto, feria sexta post festum corporis cristi.

De mandato domini marchionis Stephanus.

**CCXLVIII.** Friedrich Dequede zu Bodingen erklärt, daß er an dem Bedekorn und der Bede zu Groß-Mohringen, die er früher auf Geheiß des Hauptmanns der Altmark erhoben, kein Recht habe, am 18. October 1406.

Ik frederic Dequede, wonastich to Bodinge, Bekenne vnde betuge openbar met duffem bryue vor allen, de en syen edder horen lesen, dat ik an der bede vnd an den bedekorne in dem Dorpe to groten Moringe, dy wan er Dages gehad hadde Arnt porditz, Borger to Stendal,